



BULLETIN

News zum Projekt Insel Museum Rheinau

MAI 2020

AUSGABE 07

 **INSEL
MUSEUM
RHEINAU**

Verein Insel Museum Rheinau:
Wir arbeiten am Museum auf der
Klosterinsel Rheinau.

Präsident:

Dr. Daniel Grob, Rheinau
praesident@museumrheinau.ch

Vorstand:

- **Werner Senn**, Finanzen und
Mitgliederadministration
insel@museumrheinau.ch
- **Lorenz Schreiber**, lic iur.
Aktuariat
- **Markus Späth**, lic phil I.
Kommunikation
- **Margrit Sutter**
Protokollführung

Museumskonzept durch:

 **imRaum** | Furter Handschin Rorato

www.imraum.ch

Die konzeptionelle Arbeit wurde
unterstützt durch:



 **Kanton Zürich
Lotteriefonds**



Liebe Mitglieder und Freunde

Willkommen zum siebten „Bulletin“!
Hier einige Streiflichter in die aktuelle Entwicklung.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.



Verschiebung unserer Mitgliederversammlung

Wegen der Einschränkungen infolge der aktuellen Corona-Krise („Lockdown“) hat sich der Vorstand entschlossen, unsere Mitgliederversammlung zu verschieben.

Ursprünglich wäre sie vorgesehen gewesen am Freitag, 12. Juni
18.30 Uhr.

Wir verschieben sie nun auf Mittwoch, 30. September 2020.
**Zeit/Ort: 18.30 Uhr, Mühlesaal des Restaurant Klostergarten,
Klosterinsel 2, Rheinau.**

Eine entsprechende Einladung werden die Mitglieder im Vorfeld,
also im August, erhalten.

Wir werden an dieser Vereinsversammlung unseren Vorstand
museologisch verstärken wollen; zudem haben wir einen
psychiatrie-historischen Vortrag in Planung.

Ich bitte Sie, den neuen Termin vorzumerken. Hoffentlich kann er
realisiert werden!

Vereinsmitglieder, die mit der Verschiebung nicht einverstanden
sind und/oder die einen Antrag an die GV stellen wollen, mögen
sich bitte bis 24. Mai beim Präsidenten melden, ansonsten ich vom
Einverständnis mit der Verschiebung ausgehe.

Diesem Bulletin beiliegend ist der Bericht des Präsidenten zum
Vereinsjahr 2019 sowie die Rechnung für den Jahresbeitrag 2020.

Dass sich Ihre Ausdauer betreffend unserer Mitgliedschaft lohnt,
sehen Sie auf der nächsten Seite: Morgenröte in Sicht!



Morgenröte in Sicht....!: Die neuesten Entwicklungen

Nach langen und intensiven Diskussionen mit dem Kanton hat dieser Anfang April 2020 eine Betriebsfinanzierung in Aussicht gestellt, welche unseren Vorstellungen entspricht. Dies unter der Bedingung, dass der Vereinsvorstand zusammen mit der Firma imRaum den Businessplan nochmals überarbeitet und dass im Gegenzug auch die Standortgemeinde und die Region einen weiteren Teil der Betriebskosten beitragen.

Damit stehen die Zeichen nun wohl sehr gut. Wir sind nun in Kontakt mit der Gemeinde Rheinau und werden den Businessplan re-evaluieren: Er geht aktuell von jährlichen Betriebskosten von Fr. 570'000.- aus, wovon 390'000.- Personal- und 180'000.- Sachkosten. Wir gehen von einem einem für ein kulturhistorisches Museum realistischen Kostendeckungsgrad von rund 30% aus.

Wie weiter?

Sobald der revidierte Businessplan und die vom Kanton gewünschte Finanzplanung für die ersten drei Betriebsjahre einvernehmlich mit dem Kanton geklärt sind, wird der Vorstand, voraussichtlich in der zweiten Hälfte 2020, einen Antrag an den Lotteriefonds betreffend der Investitionskosten stellen können. Im Jahre 2021 geht es dann voraussichtlich durch die politischen Instanzen, Regierungs- und Kantonsrat.

Wir sind damit einen riesigen Schritt Richtung Realisierung weiter.



Das zukünftige Insel Museum Rheinau: museologisch top, inklusiv und nachhaltig!

Ein modernes Museum ist viel mehr als ein verstaubtes Konglomerat einiger Objekte.

Unser zukünftiges Museum wird auch als Informations- und Besucherzentrum für die Klosterinsel Rheinau fungieren (unser Projekt mit dem Institut für Marketing Management der zhaw). Es wird **inklusiv** sein, damit auch behinderte Menschen nicht ausschliessen, weder als Besuchende noch als Mitarbeitende (unser Projekt mit den SozialarbeiterInnen der Fachhochschule Nordwestschweiz in Olten).

Aber es muss auch, gerade heute, von Beginn weg **nachhaltig** betrieben werden können.

Da ein Museum grosse Anforderungen stellt an Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit (und auch UV-Belastung, Sicherheit, etc.), müssen solche energie-intensiven Belange möglichst früh in die Planung einbezogen werden.

Wir planen aktuell diesbezüglich ein Projekt mit der **school of engineering der zhaw** (IEFE Institut für Energiesysteme und Fluid-Engineering) und in Zusammenarbeit mit dem Hochbauamt des Kantons Zürich: Es geht um „thermochemische Energienetze“. Solche scheinen

prädestiniert für Museen, sollten den zukünftigen Energieverbrauch schonen und damit möglichst geringe CO2-Emissionen bewirken.

Das Projekt ist aktuell in einer ganz frühen Planungsphase und sollte im Herbst 2020 starten.

Wir sind überzeugt, dass wir auch solche modernen energietechnischen Massnahmen einzubeziehen haben, gerade in einem anspruchsvollen historischen öffentlichen Gebäude-Trakt, der noch der Sanierung harret.

Wir wollen unser neues Museum eben nicht nur museologisch top und inklusiv gestalten, sondern auch nachhaltig.



News von unseren Partnern

Rheinauer Konzerte

Das Programmheft für die Rheinauer Konzerte im Beethoven-Jahr 2020 ist erschienen. Es kann heruntergeladen werden bei www.rheinauerkonzerte.ch



Zum Schluss

Ich danke ich Ihnen herzlich für die Treue zu unserem Verein. Es ist meines Erachtens überhaupt nicht selbstverständlich, Mitglied eines «Museumsvereins ohne Museum» zu sein. Umso mehr schätze ich Ihre Treue! Wie Sie oben gesehen haben, sind nun die Chancen sehr gross, dass wir das Museum realisieren können. Nur noch ein paar Jahre Geduld...

Bleiben Sie gesund! Das momentan zirkulierende Virus Sars-Cov-2 nötigt uns allen hohen Respekt ab und wird uns wohl auch noch lange beschäftigen.

Bleiben Sie optimistisch! (Es gibt ja wohl keinen anderen Verein, bei dem das Prinzip Hoffnung und Optimismus so tief in den Vereins-Genen verankert ist....).

Mit besten Frühlingsgrüssen, alles Gute!

Daniel Grob
Präsident Verein Insel Museum Rheinau



Beilagen für Mitglieder: Bericht des Präsidenten zum Vereinsjahr 2020. Rechnung für den Mitgliederbeitrag 2020